

Zur Debatte über Euthanasie

Beiträge und Stellungnahmen

Herausgegeben von
Rainer Hegselmann und Reinhard Merkel

Suhrkamp

Inhalt

Einleitung der Herausgeber	7
--------------------------------------	---

ERSTER TEIL ZUR EUTHANASIE-PROBLEMATIK

Dieter Birnbacher Das Tötungsverbot aus der Sicht des klassischen Militarismus	25
Melga Kuhse Warum Fragen der aktiven und passiven Euthanasie auch in Deutschland unvermeidlich sind	51
Reinhard Merkel Teilnahme am Suizid – Tötung auf Verlangen – Euthanasie. Fragen an die Strafrechtsdogmatik	71
Volker von Loewenich Ethische Fragen in der Perinatal-Medizin aus neonatologischer Sicht	128
»Mir leuchtet nicht ein, wie man so Werte bewahren will«. Peter Singer im Gespräch mit Christoph Fehige und Georg Meggle	153

ZWEITER TEIL ZUR DEBATTE ÜBER DIE EUTHANASIE-PROBLEMATIK

Ursula Wolf Philosophie und Öffentlichkeit – Anmerkungen zur Euthanasiedebatte	181
--	-----

Rainer Hegselmann	
Moralische Aufklärung, moralische Integrität und die schiefe Bahn	19
Hartmut Kliemt	
Ein guter Philosoph ist stets darauf bedacht, ob nicht auch ein anderer Böses macht	22
Roland Wittmann	
Metaethische Überlegungen zum ethischen Diskurs über Peter Singers »Praktische Ethik«	24
Christoph Anstötz	
Rezeption der utilitaristischen Position Peter Singers in der aktuellen Literatur der (deutschsprachigen) Sonderpädagogik und ihrer Grenzgebiete <i>oder:</i> Wie eine humane, lebensbejahende Ethik in eine »Tötungsethik« verwandelt wurde	27
Peter Singer	
Bioethik und akademische Freiheit	31
Anhang	
Erklärung deutscher Philosophen zur sog. »Singer-Affäre«	32